

An alle Feuerwehren
im Land Schleswig-Holstein

18. November 2021

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

am 17.11.2021 hat die Landesregierung verschärfte Maßnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus bekannt gegeben, die ab 22.11.2021 gelten werden. Kernpunkt ist dabei der Wechsel von der bisherigen 3G- auf 2G-Regel.

Da es für den Bereich der Feuerwehren aktuell keine ministeriellen Handlungsempfehlungen gibt, passen wir mit diesem Schreiben unsere Empfehlungen vom 9. November 2021 an.

Wir empfehlen für den Übungs- und Einsatzbetrieb die konsequente Anwendung der 2G-Regel (= Geimpft oder Genesen). Für dienstliche Veranstaltungen wie z.B. Jahreshauptversammlungen empfehlen wir die 2G+-Regel (Geimpft, Genesen und zusätzlicher Corona-Schnelltest / PCR-Test). In der Selbstverantwortung jeder Feuerwehr steht die Durchführung von nicht feuerwehrrlevanten Veranstaltungen.

Weiterhin selbstverständlich sollten die Einhaltung der AHAL-Regeln und das Tragen einer FFP2- / OP-Maske sein. Des Weiteren lernen wir in unserem Feuerwehrleben den Umgang mit außergewöhnlichen Lagen, und handeln nach dem Führungskreislauf und der Gefahrenmatrix. Somit kann die Situation innerhalb der Feuerwehren jederzeit neu bewertet und danach gehandelt werden.

Eine gründliche Desinfizierung von benutztem Gerät, eine gründliche Handdesinfektion und die Einhaltung allgemeiner Hygieneregeln sollten weiterhin konsequent verfolgt werden.

Nicht geimpfte Feuerwehrangehörige sollten entweder dem Dienst fernbleiben oder ihre Impfentscheidung nochmals überdenken. Im Falle eines Einsatzes wissen wir nie, was uns erwartet und gerade deshalb ist die Gesundheit des Einzelnen sehr wichtig.

Auch das Thema „Boostern“ hat aktuell enorme Fahrt aufgenommen. Viele gute Erfahrungen gibt es hierzu mit Absprachen niedergelassener Ärzte, die Feuerwehren bevorzugt impfen. Nur das hilft uns, dauerhaft aus der Krise zu kommen.

Diese empfohlenen Verhaltensgrundsätze sollten von der jeweiligen Wehrführung in Abstimmung mit ihren Trägern im Rahmen einer Dienstanweisung innerhalb der Wehr kommuniziert werden.

Wie auch schon im letzten Schreiben erwähnt, haben alle Feuerwehrangehörigen in Schleswig-Holstein in den letzten 20 Monaten Beeindruckendes geleistet. Die Einsatzbereitschaft, die sofortige Hilfe im Notfall für alle Bürgerinnen und Bürger, war zu keinem Zeitpunkt gefährdet oder eingeschränkt. Gute Hygiene- und Sicherheitskonzepte haben stets gegriffen. Daher sollten wir nun verstärkt darauf achten, gewonnene Erfolge nicht leichtfertig aufs Spiel zu setzen.

Neben allen Regeln und Hinweisen zum Dienst- und Einsatzbetrieb möchte ich euch motivieren, verstärkt für das weitere Impfen und Boostern in Eurem Umfeld zu werben.

Eine letzte Bitte an Euch alle:

Bleibt gesund und haltet der Feuerwehr die Treue. Unser Land braucht Euch!

Euer



Frank Homrich

Landesbrandmeister